

Merkblatt „Swiss Olympic Talent Card“

Was ist die „Swiss Olympic Talent Card“?

Die Swiss Olympic Talent Card ist ein Ausweis, welcher Athleten von besonderer Förderungswürdigkeit als lokales, regionales oder nationales Talent ausweist. Sie wird auf Empfehlung des Nationalen Verbandes durch Swiss Olympic ausgestellt und ist eine „Lizenz zum Trainieren“. Die Gültigkeitsdauer der Talent Card ist auf ein Jahr beschränkt. Im Unihockey gelten die Cards jeweils vom 1. August bis am 31. Juli des Folgejahres.

Welche verschiedenen „Swiss Olympic Talent Cards“ gibt es?

Es gibt drei Stufen:

- Lokal -> führt zur „Swiss Olympic Talent Card Lokal“
- Regional -> führt zur „Swiss Olympic Talent Card Regional“
- National -> führt zur „Swiss Olympic Talent Card National“

Wie erhalte ich eine Swiss Olympic Talent Card?

Eine Talentcard erhalten alle Athleten, welche für ein bestimmtes Fördergefäss selektioniert wurden. Die Selektionen für die Fördergefässe finden jedes Jahr im Mai/Juni statt und entsprechen den Vorgaben der PISTE von Swiss Olympic.

Erhalte ich die „Swiss Olympic Talent Card“ per Post zugeschickt?

Ab der Saison 2022/23 werden alle Swiss Olympic Cards digital erstellt und alle Infos inklusive Zugang von Swiss Olympic per E-Mail versendet.

Was bringt mir die „Swiss Olympic Talent Card“?

Um in einer Sportschule aufgenommen zu werden, muss oft eine entsprechende Anerkennung/Card ausgewiesen werden. Sportschüler profitieren von besseren Trainingsmöglichkeiten und einer besseren Koordination zwischen Schule/Ausbildung und Sport. Weitere Möglichkeiten mit der Swiss Olympic Card sind [hier](#) zu finden.

Wo kann ich nachschauen, wer welche Anerkennung besitzt?


Auf der Webseite von Swiss Olympic sind alle [Inhaber der Cards](#) ersichtlich. Die Liste wird jedes Jahr Anfangs August aktualisiert.

Wer entscheidet über die Vergabe einer Talent Card?

Der Verband swiss unihockey beantragt die Abgabe der Talent Cards bei Swiss Olympic mittels Einreichung der Selektionsranglisten. Über die definitive Vergabe der Olympic Talent Cards entscheidet Swiss Olympic!

Welche Fördergefässe führt swiss unihockey?

Männer

Kaderstruktur Unihockey Männer															 for the spirit of sport					
															Förderstufe	Swiss Olympic (Talents) Card				
															A-Nationalteam n=30	Elite	E			
															U17 Nati n=30	U19 Nati n=30	U23 Nati n=30	Talents National	N	
															U13 Regional- auswahlen n=150	U15 Regional- auswahlen n=300	Regionaler Talentpool U17 n=90	Regionaler Talentpool U19+ n=50	Talents Regional	R
															Lokaler Talentpool U13, U15, U17 n=750			Talents Lokal	L	
Verein (J+S Nutzergruppe 1)															Verein					
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22+	Alter					
Nachwuchs												Elite		Internationaler Übergang Nachwuchs- Elite						

Erklärungen zu den einzelnen Kadern:

U13

- Kantonale/Regionale Trägerschaften
- Kantonal/Regional organisierter Selektionstag für PISTE
- Athleten, welche in eine U13 Auswahl selektioniert werden, sollen die Möglichkeiten einer Sport-
schule abklären

U15

- Kantonale/Regionale Trägerschaften
- Kantonal/Regional organisierter Selektionstag für PISTE
- Athleten, welche in eine U15 Auswahl selektioniert werden, sollen die Möglichkeiten einer Sport-
schule resp. von sportfreundlichen Lehrbetrieben abklären

U17

- Trägerschaft: swiss unihockey
- National organisierter Selektionstag (Datum siehe Webseite swiss.unihockey). Getestet werden
Spilleistung, physische Leistungsfähigkeiten sowie sportpsychologische Aspekte.
- Die besten Athleten erhalten eine Talent Card National. Weitere Spieler haben die Möglichkeit eine
Talent Card Regional zu erhalten („regionaler Talentpool“). Diese Option ist vorgesehen für Spieler,


die den Sprung in die U17 noch nicht geschafft haben. Den Entscheid für die Aufnahme im regionalen Talentpool fällt swiss unihockey.

- Allen Trägern einer Talent Card National oder Regional wird empfohlen, diese als „Lizenz zum Trainieren“ zu nutzen ([Regionale Leistungszentren](#), [Sportschulen](#), sportfreundliche Lehrbetriebe etc). Die Wahl der Ausbildung soll auf die Bedürfnisse des Sports abgestimmt werden. Weitere Auskunft zur Karriereplanung gibt der Nachwuchsverantwortliche von swiss unihockey (lukas.schuepp@swissunihockey.ch).

U19

- Trägerschaft: swiss unihockey
- National organisierter Selektionstag (Datum siehe Webseite [swiss unihockey](#)). Getestet werden Spielleistung, physische Leistungsfähigkeiten sowie sportpsychologische Aspekte.
- Die besten Athleten erhalten eine Talent Card National. Weitere Spieler haben die Möglichkeit eine Talent Card Regional zu erhalten („regionaler Talentpool“). Diese Option ist vorgesehen a) für Spieler, die den Sprung in die U19 noch nicht geschafft haben und b) für Spieler, die zu alt sind für die U19, aber dennoch als förderungswürdig eingestuft werden. Den Entscheid für die Aufnahme im regionalen Talentpool fällt swiss unihockey.
- Allen Träger einer Talentcard National oder Regional wird empfohlen, diese als „Lizenz zum Trainieren“ zu nutzen ([Regionale Leistungszentren](#), [Sportschulen](#), etc). Die Wahl der Ausbildung soll auf die Bedürfnisse des Sports abgestimmt werden. Weitere Auskunft zur Karriereplanung gibt der Nachwuchsverantwortliche von swiss unihockey (lukas.schuepp@swissunihockey.ch).

Frauen

Kaderstruktur Unihockey Frauen														 for the spirit of sport		
														Förderstufe	Swiss Olympic (Talents) Card	
														Elite	E	
														Talents National	N	
														Talents Regional	R	
														Talents Lokal	L	
Verein (J+S Nutzergruppe 1)														Verein		
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22+	Alter	
Nachwuchs												Elite		Internationaler Übergang Nachwuchs-Elite		

U13

- Kantonale/Regionale Trägerschaften
- Kantonal/Regional organisierter Selektionstag für PISTE
- Athletinnen, welche in eine U13 Auswahl selektioniert werden, sollen die Möglichkeiten einer Sport-schule abklären

U15

- Kantonale/Regionale Trägerschaften
- Kantonal/Regional organisierter Selektionstag für PISTE
- Förderstufe Lokal (Pro U15 Auswahl werden 25 Talent Cards Lokal ausgegeben *)
- Athletinnen, welche in eine U15 Auswahl selektioniert werden, sollen die Möglichkeiten einer Sport-schule resp. von sportfreundlichen Lehrbetrieben abklären

U17

- Trägerschaft: swiss unihockey
- National organisierter Selektionstag (Datum siehe Webseite swiss.unihockey). Getestet werden Spielleistung, physische Leistungsfähigkeiten sowie sportpsychologische Aspekte.
- Die besten Athletinnen erhalten eine Talent Card National. Weitere Spielerinnen haben die Möglich-keit eine Talent Card Regional zu erhalten („regionaler Talentpool“). Diese Option ist vorgesehen für Spielerinnen, die den Sprung in die U17 noch nicht geschafft haben. Der Entscheid für die Aufnahme im regionalen Talentpool fällt swiss unihockey.

- Allen Trägerinnen einer Talentcard Regional wird empfohlen, diese als „Lizenz zum Trainieren“ zu nutzen ([Regionale Leistungszentren](#), [Sportschulen](#), sportfreundliche Lehrbetriebe, etc). Die Wahl der Ausbildung soll auf die Bedürfnisse des Sports abgestimmt werden. Weitere Auskunft zur Karriereplanung gibt der Nachwuchsverantwortliche von swiss unihockey (lukas.schuepp@swissunihockey.ch).

U19

- Trägerschaft: swiss unihockey
- National organisierter Selektionstag (Datum siehe Webseite [swiss unihockey](#)). Getestet werden Spielleistung, physische Leistungsfähigkeiten sowie sportpsychologische Aspekte.
- Die besten Athletinnen erhalten eine Talent Card National. Weitere Spielerinnen haben die Möglichkeit eine Talent Card Regional zu erhalten („regionaler Talentpool“). Diese Option ist vorgesehen a) für Spielerinnen, die den Sprung in die U19 noch nicht geschafft haben und b) für Spielerinnen, die zu alt sind für die U19, aber dennoch als förderungswürdig eingestuft werden. Der Entscheid für die Aufnahme im regionalen Talentpool fällt swiss unihockey.
- Allen Trägerinnen einer Talentcard National oder Regional wird empfohlen, diese als „Lizenz zum Trainieren“ zu nutzen ([Regionale Leistungszentren](#), [Sportschulen](#), etc). Die Wahl der Ausbildung soll auf die Bedürfnisse des Sports abgestimmt werden. Weitere Auskunft zur Karriereplanung gibt der Nachwuchsverantwortliche von swiss unihockey (lukas.schuepp@swissunihockey.ch).